

## Immenreuther Bauunternehmen setzt auf bewährte Technik



Von links: Bürgermeister Thomas Kaufmann, Adrian Scheitler (Bauleiter bei Norbert Veigl Bau) Daniel Schmidt, Susanne Kainz, Johannes Frauenholz (Vorsitzender JU Immenreuth), Bernhard Schmid, Melanie Popp, Christian Wolf, Michael Dötterl, Michael Hesper, Andreas Popp  
**Bild: JU Immenreuth**

Immenreuth — Bei der Firmenbesichtigung des mittelständischen Bauunternehmens Norbert Veigl GmbH erläutert uns Bauleiter Adrian Scheitler die Philosophie des Familienbetriebs. Wir beherrschen unser Handwerk, setzen auf die bewährte Massivbautechnik, ohne den Blick auf den aktuellen Stand der Technik zu verlieren. Wir schätzen und fördern unsere Mitarbeiter und pflegen ein familiäres Betriebsklima mit flacher Hierarchie, fasst Scheitler zusammen.

Wir begleiten unsere Kunden von der Planungsphase, über den Spatenstich zum Rohbau. Ob Rohrleitungsarbeiten für den Hausanschluss, das Gießen der Bodenplatte, der Keller aus Fertigteilen, die Mauerarbeiten und der Ringanker unter dem Dachstuhl. Auch der Innen- und Außenputz sowie die Estricharbeiten deckt das Portfolio von Veigl Bau ab.

Durch den umfangreichen Maschinenpark können nicht nur Einfamilien- sondern auch Mehrfamilienhäuser in Massivbauweise errichtet werden. Eine weitere Stärke des Jungen Unternehmens mit einem Durchschnittsalter von 41,7 Jahren bei 13 Mitarbeitern ist die Altbausanierung und Renovierung sowie Pflasterarbeiten rund um das Haus.

Mit durchschnittlich 15 - 20 Aufträgen im Bereich der Ein- und Mehrfamilienhäuser sowie weiteren kleineren Projekten sind die Auftragsbücher weiterhin auf einem hohen Niveau und verzeichnen trotz der allgemein angespannten wirtschaftlichen Lage in Deutschland sogar einen weiteren Zuwachs.

Zur Steigerung der Arbeitgeberattraktivität setzt das Unternehmen konsequent auf ein hohes Maß an Flexibilität, insbesondere auf die finanzielle Sicherheit der Mitarbeitenden. Bauvorhaben werden hauptsächlich innerhalb eines Umkreises von ca. 40 Kilometern realisiert, wodurch Auswärtseinsätze vollständig entfallen. Darüber hinaus werden Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen sowie – je nach betrieblichem Bedarf – auch der Erwerb von Führerscheinen aktiv gefördert und finanziell unterstützt.



Um auch künftig personell nachhaltig und zukunftssicher aufgestellt zu sein, setzt das Bauunternehmen Norbert Veigl GmbH in den kommenden Jahren wieder auf Auszubildende im Bereich des Mauerer- und Betonbauhandwerks. Für die Mitglieder der Jungen Union präsentiert sich das Unternehmen damit als verlässliche und bedeutende Stütze der lokalen Wirtschaft in Immenreuth.